

Pfeffel, Gottlieb Konrad: In einer strengen Kinderlehre (1765)

- 1 In einer strengen Kinderlehre
- 2 Ward eine dicke Bauermagd
- 3 Vom alten Dorfkaplan gefragt,
- 4 Wer doch der große Christoph wäre.
- 5 Das Mensch war schüchtern oder dumm;
- 6 Es zog die Lippen und blieb stumm.
- 7 Der Priester, um es zu beschämen,
- 8 Ruft ein noch kleines Kind herbey
- 9 Und will nunmehr von ihm vernehmen,
- 10 Wer dieser große Christoph sey.
- 11 Das Mädchen lächelt, hüpfet und glühet
- 12 Und spricht: Es ist ein Korporal,
- 13 Der bey uns wohnt und allemal,
- 14 Wenn mein Papa zu Markte ziehet,
- 15 Im Zimmer der Mama, bey Nacht
- 16 Vor Dieben unser Haus bewacht.

(Textopus: In einer strengen Kinderlehre. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62841>)